

Kaffeehandel: mit dem Segelschiff nach Hamburg

Aufgaben zum Video

1. Was passt?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus.

1. Ein Segelschiff fährt _____ (1). Das bedeutet, dass es kein CO2 produziert.
 2. Die Arbeitsbedingungen spielen im Fairen Handel eine wichtige Rolle. Sie sollen _____ (2) sein.
 3. Wem kurze Transportwege wichtig sind, kauft _____ (3) ein, also in der näheren Umgebung.
 4. Ein umweltfreundlich hergestelltes Produkt, das auch in Zukunft so produziert werden kann, bezeichnet man als _____ (4).
 5. Der _____ (5) produzierte Kaffee ist meistens nicht fair und umweltfreundlich.
- a) sozialverträglich b) emissionsfrei c) lokal
d) konventionell e) nachhaltig

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) einen Mann, der eine Tasse Kaffee trinkt.
- b) ein großes Schiff, aus dem viel Rauch kommt.
- c) Kaffeesäcke in einem Lagerraum.
- d) Menschen, die mit großen Maschinen Kaffee ernten.
- e) Kaffeepflanzen mit grünen und roten Früchten.
- f) Menschen, die Pflanzen mit einer Flüssigkeit besprühen.
- g) eine Frau, die Lieferungen mit einem Lastenfahrrad macht.
- h) ein buntes Café mit verschiedenen Kaffeeangeboten.

3. Prüf dein Textverständnis!

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Vervollständige die Sätze. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. Jens Klein ...
 - a) möchte nicht, dass sein Konsum negative Effekte für andere hat.
 - b) hat früher bei einer Zeitung gearbeitet.
 - c) hat lange in Nicaragua gelebt.

2. Bei „Café Chavalo“ ...
 - a) arbeiten 250 Freiwillige.
 - b) wird der Kaffee unabhängig vom Weltmarktpreis bezahlt.
 - c) gibt es neben Bio-Kaffee auch konventionell produzierten Kaffee.

3. Der Transport ...
 - a) geschieht durch verschiedene Schiffe, die dafür gemietet werden.
 - b) dauert vier Monate und findet nur einmal jährlich statt.
 - c) geht ab Hamburg teilweise mit dem Lkw weiter.

4. In Leipzig ...
 - a) wird der Kaffee weiterverarbeitet.
 - b) wird der Kaffee zu mehreren verschiedenen Röstereien gebracht.
 - c) ist das Café „Baba Handmade“ der einzige Anbieter des Segelkaffees.

5. Das Prinzip von „Café Chavalo“ ...
 - a) macht den Kaffee teurer als konventionellen Kaffee.
 - b) macht den Kaffee so teuer, das eine Tasse im Café deutlich mehr kostet.
 - c) soll zeigen, wie nachhaltige Ideen funktionieren können.

4. Kennst du die Wörter?

Was passt in die Lücke? Wähl das richtige Wort aus.

1. Der Segelkaffee wird nicht von einem großen Unternehmen produziert, sondern von einer kleinen _____. Sie betreibt in Nicaragua eine _____, wo der Kaffee angebaut wird.
2. Der _____ für Kaffee steigt und fällt oft stark innerhalb kurzer Zeit. Deshalb ist der Kaffeeanbau oft eine unsichere _____ für die Bäuerinnen und Bauern.
3. Der Bioanbau und der Transport mit dem Segelschiff bedeuten einen hohen _____, der auch den Preis beeinflusst. Aber die _____ von „Café Cavalo“ legt großen Wert auf fairen Kaffee und ist bereit, etwas mehr zu zahlen.

- | | | |
|-------------------|-------------------|-------------------|
| a) Weltmarktpreis | b) Kundschaft | c) Plantage |
| d) Aufwand | e) Genossenschaft | f) Einnahmequelle |

5. Wie lautet das Futur?

Schreib die Verben im Futur I in die Lücken.

Beispiel:

revolutionieren können: Ein einzelnes nachhaltiges Projekt **wird** den weltweiten Kaffeehandel nicht **revolutionieren können**.

1. werden: Kaffee _____ in Zukunft wahrscheinlich deutlich teurer _____.
2. ändern müssen: Im Welthandel _____ sich vieles _____.
3. weitergehen können: Es _____ nicht mehr lange so _____ wie jetzt.
4. werden: Lokale Lösungen _____ wichtiger _____ als bisher.
5. achten müssen: Unternehmen _____ mehr auf die Nachhaltigkeit ihrer Produkte _____.

Autorin: Arwen Dammann